

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

22.02.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 73/2024 Schlüssellose Schließsysteme – Die Polizei warnt!

Verantwortlich: Sven Möller

Schlüssellose Schließsysteme – Die Polizei warnt!

Zittau, Bahnhofstraße

21.02.2024, 16:25 Uhr

Am Mittwochnachmittag haben Unbekannte versucht, einen VW von einem Parkplatz in Zittau zu entwendet. Zwei Täter wurden durch Zeugen dabei beobachtet, wie sie sich mit einem unbekanntem technischen Gerät dem abgestellten Golf näherten und versuchten, diesen ohne mechanische Einwirkung zu öffnen. Nach Ansprechen der Diebe durch den Zeugen flüchteten diese mit einem grauen Seat vom Tatort. Der Kriminaldienst ermittelt. Die Polizei warnt und rät Besitzern von Fahrzeugen mit Keyless-Technologie:

- Legen Sie ihren Fahrzeugschlüssel nicht in der Nähe der Haus- oder Wohnungstür ab.
- Verwenden Sie spezielle Schlüsselhüllen, um das Funksignal gegen ein Abfangen durch Diebe abzuschirmen. Testen Sie diese Hüllen vor Gebrauch selbst, indem Sie versuchen das Fahrzeug trotz des in der Hülle befindlichen Schlüssels zu öffnen.
- Fragen Sie beim Hersteller oder Ihrer Fachwerkstatt nach, ob die Keyless-Funktion Ihres Fahrzeuges temporär, bspw. durch eine bestimmte Tastenkombination, deaktiviert werden kann.
- Achten Sie beim Verlassen des Fahrzeuges auf verdächtige Personen, die Ihnen eventuell folgen um das Funksignal Ihres Schlüssels abzufangen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Reifenplatzer führt zu Unfall

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz

21.02.2024, 19:45 Uhr

Ein Reifenplatzer hat am Mittwochabend zu einem Verkehrsunfall auf der A 4 geführt. Ein 55-jähriger Ukrainer war mit seinem Lastzug in Richtung Görlitz unterwegs. Zwischen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz platzte ein Reifen des Anhängers. Ein nachfolgender 54-jähriger VW- sowie ein 35-jähriger Mercedes-Fahrer fuhren über die Reifenteile und beschädigten sich so ihre Fahrzeuge. Es entstand insgesamt etwa 12.500 Euro Sachschaden. Beamte der Autobahnpolizei sicherten die Gefahrenstelle ab, beräumten die Reifenteile und nahmen den Unfall auf.

Im Rahmen der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass sowohl die Zugmaschine als auch der Anhänger überladen waren. Die Bußgeldstelle wird sich mit dem Fall befassen. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Sattelaufleger geplündert

Bautzen, OT Nadelwitz

14.02.2024 - 21.02.2024

Unbekannte haben in der vergangenen Woche mehrere abgestellte Sattelaufliegende in Nadelwitz geplündert. Die Täter bauten an den Hängern Teile der Bremsanlage und Steuergeräte im Wert von etwa 14.000 Euro ab und entwendete diese. Dabei verursachten sie zusätzlich Sachschaden in Höhe von mindestens 500 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt.

Berauscht unterwegs...

Bautzen, Zur Gartensiedlung

21.02.2024, 08:00 Uhr

...ist ein 21-jähriger BMW-Fahrer am Mittwochmorgen in Bautzen gewesen. Die Beamten kontrollierten ihn auf der Straße Zur Gartensiedlung. Ein Drogentest schlug positiv auf Kokain und Opiate an. Es folgte die Unterbindung der Weiterfahrt sowie eine Blutentnahme. Der Betroffene muss mit einem Bußgeld von mindestens 500 Euro, zwei Punkten und einem Monat Fahrverbot rechnen.

Geschwindigkeitskontrolle

S 111, zwischen Kubschütz, OT Neupurschwitz und Bautzen

21.02.2024, 15:15 Uhr - 18:15 Uhr

Ein Messteam des Verkehrsüberwachungsdienstes hat am Mittwochnachmittag die Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf der S 111 zwischen Neupurschwitz und Bautzen kontrolliert. In drei Stunden fuhren hierbei 208 Fahrzeuge am Messgerät vorbei. 44 waren zu schnell unterwegs. Davon bewegten sich 26 im Bußgeld- und 18 im Verwarngeld-Bereich. Schnellster war ein Citroen aus Bautzen. Er wurde bei erlaubten 70 km/h mit 119 km/h gemessen. Ihn erwarten somit 320 Euro Bußgeld, zwei Punkte sowie ein Monat Fahrverbot.

Unfall mit drei Verletzten und hohem Sachschaden

Frankenthal, Hauptstraße

21.02.2024, 16:20 Uhr

Zu einem schweren Verkehrsunfall ist es am Mittwochnachmittag in Frankenthal gekommen. Ein 61-jähriger fuhr hier mit seinem VW-Transporter auf der Hauptstraße in Richtung Bischofswerda. Aus bislang unbekannter Ursache kam er nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Hauswand und einer Grundstücksumfriedung. Drei im Fahrzeug befindliche Personen wurden bei dem Unfall verletzt und mussten in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Sachschaden wurde auf etwa 30.000 Euro geschätzt. Beamte des Reviers in Bautzen nahmen den Unfall auf.

Nach Widerstand in Gewahrsam genommen

Ottendorf-Okrilla, Bahnhofstraße

21.02.2024, 17:55 Uhr

Polizisten des Reviers Kamenz mussten am Mittwochabend einen Mann in Ottendorf-Okrilla in Gewahrsam nehmen. Dieser wollte jemanden in der Bahnhofstraße besuchen. Da er dort jedoch vor verschlossener Tür stand, wurde er aggressiv und beschädigte die Eingangstür des Mehrfamilienhauses. Die hinzugerufenen Beamten wollten die Personalien des Tatverdächtigen feststellen, was dieser aber verweigerte. Stattdessen schlug und trat er nach den Beamten und spuckte diese auch noch an. Der 23-jährige Deutsche wurde fixiert und vorübergehend in Gewahrsam genommen. Dabei wurde er leicht verletzt. Die Besatzung eines Rettungswagens kümmerte sich ambulant um ihn. Der junge Mann wird sich wegen mehrerer Delikte strafrechtlich verantworten müssen. Der Kriminaldienst ermittelt.

Fahrerflucht – Zeugen gesucht

Hoyerswerda, Lieslotte-Hermann-Straße

21.02.2024, 10:30 Uhr - 11:20 Uhr

Am Mittwochvormittag ist es zu einer Fahrerflucht in Hoyerswerda gekommen. Ein bislang unbekannter Fahrer eines vermutlich roten

Fahrzeuges stieß im Zeitraum 10:30 Uhr bis 11:20 Uhr auf einem fast leeren Parkplatz an der Lieselotte-Hermann-Straße gegen eine graue Mercedes B-Klasse. Im Anschluss suchte der Verursacher einfach das Weite und hinterließ dem 84-jährigen Halter etwa 4.000 Euro Sachschaden an der hinteren linken Fahrzeugseite.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder sachdienliche Hinweise zum Verursacher geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Vorfahrtsunfall mit Fahrerflucht

Hoyerswerda, OT Schwarzkollm, Sandwäsche

21.02.2024, 09:40 Uhr

Am Mittwochvormittag ist es zu einer Fahrerflucht in Hoyerswerda gekommen. Ein bislang unbekannter Fahrer eines BMW Mini missachtete an der Kreuzung Sandwäsche in Schwarzkollm vermutlich die Vorfahrt einer 36-jährigen Citroen-Fahrerin. Es kam zur Kollision, bei welcher etwa 5.000 Euro Sachschaden entstand. Im Anschluss, fuhr der mutmaßliche Verursacher einfach weiter. Polizisten des Reviers Hoyerswerda nahmen den Unfall auf und konnten das Fahrzeug schließlich in einem Wohngebiet in Laubusch auffinden. Die Ermittlungen zum Fahrer übernahm der Verkehrs- und Verfügungsdienst.

Betrunkenen Radler gestoppt

Lauta, OT Laubusch, Hauptstraße

22.02.2024, 00:40 Uhr

Eine Streife des Reviers Hoyerswerda hat in der Nacht zu Donnerstag einen betrunkenen Radfahrer in Laubusch gestoppt. Der 39-Jährige war aufgrund seiner unsicheren Fahrweise kontrolliert worden. Ein Alkoholtest zeigte einen Wert von umgerechnet 1,68 Promille an. Es folgte die Unterbindung der Weiterfahrt und eine Blutentnahme.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Pkw zerkratzt

Görlitz, Berliner Straße

15.02.2024, 13:30 Uhr - 21.02.2024, 15:30 Uhr

Unbekannte haben in der vergangenen Woche einen Pkw in Görlitz zerkratzt. Der Honda stand auf der Berliner Straße. Die Täter beschädigten den Lack der gesamten Fahrerseite und verursachten so etwa 2.000 Euro Schaden. Der Kriminaldienst ermittelt.

Verfassungsfeindliche Symbole

Schöpstal, OT Kunnersdorf, Kirchplatz

19.02.2024, 16:00 Uhr - 20.02.2024, 14:00 Uhr

21.02.2024 polizeibekannt

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag mehrere verfassungsfeindliche Graffiti in Kunnersdorf gesprüht. Wie am Mittwoch bekannt wurde, schmierten die Täter entsprechende Zeichen und Schriftzüge auf Objekte einer Kleingartenanlage und verursachten so mindestens 500 Euro Sachschaden. Der Staatsschutz ermittelt.

VW aufgebrochen

Görlitz, Lunitz

20.02.2024, 17:00 Uhr - 21.02.2024, 05:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Mittwoch einen VW an der Lunitz in Görlitz aufgebrochen. Sie drangen gewaltsam in den Laderaum des Caddy ein und entwendeten Werkzeuge im Wert von etwa 4.000 Euro. Dabei hinterließen sie einen Sachschaden von circa 400 Euro zurück. Der Kriminaldienst ermittelt.

Versuchter Diebstahl eines Mazda

Görlitz, Pestalozzistraße

20.02.2024, 17:00 Uhr - 21.02.2024, 11:30 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Mittwoch versucht einen Mazda in Görlitz zu entwenden. Der CX-5 aus dem Jahr 2018 stand an der Pestalozzistraße. Die Täter manipulierten am Schloss der Fahrertür, konnten aber nicht ins Fahrzeug eindringen. Sie hinterließen einen Sachschaden von etwa 700 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt.

Ford entwendet

Görlitz, An der Jakobuskirche

20.02.2024, 21:15 Uhr - 21.02.2024, 14:30 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Mittwoch einen Ford in Görlitz entwendet. Das Fahrzeug aus dem Jahr 2015 stand An der Jakobuskirche und hatte einen Wert von etwa 14.000 Euro. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international.

Haftbefehl realisiert

Görlitz, OT Innenstadt

21.02.2024, 07:45 Uhr

Beamte des Reviers Görlitz konnten am Mittwochmorgen einen Haftbefehl vollstrecken. Die Polizisten suchten einen 41-jährigen an seiner Wohnanschrift auf. Der Mann hatte eine offene Geldstrafe in Höhe von 1.800 Euro bislang nicht bezahlt. Im Angesicht der drohenden Inhaftierung zahlte der Säumige und wendete so seine Verhaftung ab.

Diebstahl

Zittau, Gerhart-Hauptmann-Straße

20.02.2024 polizeibekannt

Langfinger waren in den vergangenen Monaten in einer Firma in Zittau am Werk. Sie entwendeten auf bislang unbekannte Art und Weise Elektronikbauteile im Wert von etwa 50.000 Euro aus dem Lager des Betriebes. Der Kriminaldienst ermittelt.

Sprit abgezapft

Löbau, Weststraße

20.02.2024, 16:00 Uhr - 21.02.2024, 07:30 Uhr

Langfinger waren in der Nacht zu Mittwoch in Löbau aktiv. Die Unbekannten zapften etwa 160 Liter Diesel im Wert von fast 300 Euro aus Baugeräten an der Weststraße ab. Der Kriminaldienst ermittelt.

Auseinandersetzung mit Pistole

Löbau, Rumburger Straße

21.02.2024, 21:40 Uhr

Zu einer gefährlichen Auseinandersetzung zwischen Autofahrern ist es am Mittwochabend in Löbau gekommen. Ein 42-jähriger soll hierbei eine 24-jährige beim Überholen geschnitten haben. Die Frau und ihre zwei 20-jährigen Begleiter wollten den Fahrer dann zur Rede stellen und nötigten diesen nach Zeugenangaben in der weiteren Folge zum Anhalten auf einem Parkplatz. Hier kam ein zunächst unbeteiligter 18-jähriger in einem weiteren Pkw hinzu, schoss unvermittelt mit einer Schreckschusspistole in die Luft und bedrohte auch die beiden 20-jährigen Begleiter.

Die Polizeidirektion Görlitz sandte daraufhin mehrere Streifen des Reviers Zittau-Oberland und des Einsatzzuges vor Ort. Alle Personen konnten angetroffen werden. Im Fahrzeug des 18-jährigen wurde die Tatwaffe sowie eine weitere Softair-Waffe aufgefunden und sichergestellt. Der Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen.

Parteibüro blockiert

Löbau, Innere Zittauer Straße

21.02.2024, 23:05 Uhr

Unbekannte haben am Mittwochabend auf nicht erlaubte Art und Weise ihre Kritik an der CDU in Löbau zum Ausdruck gebracht. Insgesamt 6 Männer beklebten ein neues Parteibüro der Partei auf der Inneren Zittauer Straße mit Plakaten und luden Strohballen vor dem Objekt ab, sodass der Zugang zum Büro blockiert wurde. Sachschaden entstand nicht. Die Hinterlassenschaften wurden beseitigt und der Staatsschutz übernahm die Ermittlungen.

Trunkenheitsfahrten beendet

Schleife, Mühlroser Straße

21.02.2024, 22:18 Uhr

Weißwasser/O.L., Berliner Straße

22.02.2024, 00:15 Uhr

Beamte des Reviers Weißwasser konnten in der Nacht zu Donnerstag gleich zwei Trunkenheitsfahrten beenden. Zuerst ging einer Streife ein 25-jähriger Passat-Fahrer auf der Mühlroser Straße in Schleife ins Netz. Ein Alkoholtest zeigte einen Wert von umgerechnet 0,84 Promille. Wenig später teilte auch ein Transporter-Fahrer auf der Berliner Straße in Weißwasser dessen Schicksal. Er pustete 0,62 Promille. Beide Fahrten wurden beendet. Die Fahrer erwartet jeweils ein Bußgeld von mindestens 500 Euro, zwei Punkte sowie ein Monat Fahrverbot.

Medien:

[Foto: Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz](#)